

Seminar aus Allg. Bürgerl. Recht und Immobilienrecht für Diplomanden (305716) und Doktoranden (305916)

Ablauf: Das Seminar **beginnt** am Die., den 7.3.2017, um 18.30 Uhr im Raum K061. Hier werden die Themen vergeben und Organisatorisches besprochen. Themenspezifische Fragen können die Teilnehmer dann nach Erstellen einer ersten Gliederung bei einem **weiteren Termin** (geplant: Die., 4.4.2017, 18.30 Uhr, Raum K061) oder auch individuell nach Vereinbarung vorbringen. Die **Seminarvorträge** sollen voraussichtlich am Die., den 13.6.2017, 17 Uhr, Raum K061, gehalten werden und die Arbeiten dann bis zum 16.6.2017 (elektronisch und als Ausdruck) abgegeben werden.

Anforderungen: Ein Seminarzeugnis erhält, wer an den genannten Terminen teilnimmt, eines der unten vorgeschlagenen Themen oder ein selbst gewähltes Thema aus dem beschriebenen Bereich in einer max. 40 Textseiten - *bitte 1/3 Korrekturrand lassen bei einem Zeilenabstand von 1,5 und Schriftgröße 12* - umfassenden Seminararbeit behandelt und seine Ergebnisse in einem etwa 20-minütigen Kurzvortrag (mit anschließender Diskussion) präsentiert. In die Bewertung des mündlichen Teils fließt die Teilnahme an der Diskussion mit ein.

Themenvorschläge

Allgemeines Liegenschaftsrecht

1. Die Aufsandungserklärung als Teil des Verfügungsgeschäfts?
2. Das Publizitätsprinzip und seine Durchbrechungen im Liegenschaftsrecht
3. Der gutgläubige Erwerb des Eigentums an Immobilien

Miete von Immobilien

4. Bagatellreparaturen in der Wohnraummiete
5. Ersatzansprüche aus § 364a ABGB für und gegen Mieter?
6. Rückgewähr der Kaution nach Beendigung des Mietverhältnisses

Wohnungseigentumsrecht

7. Auswirkungen der Begründung von Wohnungseigentum auf bestehende Mietverhältnisse
8. Stellvertretung in der Wohnungseigentümerversammlung – Zulässigkeit, formale Voraussetzungen und Auswirkungen von Stimmrechtsausschlüssen
9. Die Haftung der Wohnungseigentümer für Schulden der Eigentümergemeinschaft